



# Sammlung Theaterzettel

## Die Räuber

Schiller, Friedrich

1912-02-10

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



GROSSHERZOG  
LICHES THEATER  
MANNHEIM

10. Fund  
NATIONAL

Samstag, den 10. Februar 1912

Bei aufgehobenem Abonnement zu ermäß. Preisen

# Die Räuber

Ein Schauspiel von SCHILLER  
Regie: Emil Reiter

Personen:

Maximilian, regierender Graf von Moor	Hans Godek
Karl, seine Söhne	Franz Ludwig
Franz, seine Söhne	Wilhelm Kolmar
Amalia von Edelreich	Maria Fein
Spiegelberg	Alexander Köfert
Schweizer	Otto Schmöle
Grimm	Alfred Landorn
Razmann	Karl Zöllner
Schusterle	Ernst Rotmund
Roller	Hubert Orth
Kosinsty	Rudolf Aicher
Schwarz	Robert Günther
Hermann, Bastard von einem Edelmann	Georg Köhler
Daniel	Paul Tietzsch
Pastor Moser	Karl Schreiner
Ein Vater	Emil Hecht
Ein Diener	Georg Maudanz
Ein alter Räuber	Hermann Trembach

Nach dem zweiten Akte findet eine längere Pause statt

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr

**Anfang 7 Uhr**

Ende 11 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Artur Bodanzky, Annie Krull, Fritz Vogelstrom

Ermäßigte Preise

Numerierte Plätze:		III. Rang: Mitte u. Seite . . . . .	Mk. 1.50
I. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	Mk. 4.—	(einschl. Proszeniumsloge)	
Mitte 2. bis 5. Reihe . . . . .	„ 3.—	IV. Rang: Mitte . . . . .	„ 0.70
Seite . . . . .	„ 2.50	Seite . . . . .	„ 0.40
Parterre-Logen . . . . .	„ 2.—	Nicht numerierte Plätze:	
Sperrsitze im Parkett . . . . .	„ 2.—	Stehplätze im Parkett . . . . .	„ 1.50
II. Rang: Mitte und Seite . . . . .	„ 2.—	Parterre . . . . .	„ 1.—

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse 11. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse 1.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater:

Sonntag, 11. Februar 6. Matinee: